

Die Pfarrei Tifers ist gut unterwegs

42 Personen liessen sich am 19. März 2025 aus erster Hand über die Finanzen und andere Belange der Pfarrei Tifers informieren. Finanziell und emotional geht es der Pfarrei gut.

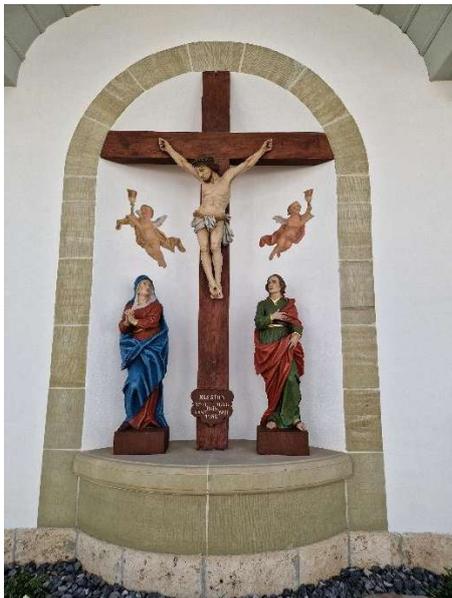
Wie gut die Stimmung ist, zeigte sich bei den vielen Dankesworten, gerichtet an die Priester und Angestellten, aber vor allem an die zahlreichen Ehrenamtlichen, die das Pfarreileben überhaupt erst ermöglichen und bereichern. Es ist ein schönes Miteinander.

Rückblickend wurde der verstorbene Pfarrer Linus Auderset gewürdigt und auf die gelungene Restaurierung der Kreuzigungsgruppe bei der St. Michaelskapelle hingewiesen.

Schwerpunkt jeder Pfarreiversammlung sind wohl die Finanzen. Die Jahresrechnung 2024 schliesst mit einem Plus von CHF 18'295.00. Der Voranschlag für das Jahr 2025 sieht einen Überschuss von CHF 14'731.00 vor. Finanzkommission und Pfarreibürger haben den Jahresabschluss und das Budget einstimmig angenommen. Im Sommer 2025 werden für CHF 52'000.00 die in die Jahre gekommenen WC-Anlagen, sowie der Eingangsbereich im Vereinshaus saniert.

Paul Zahno, Sakristan während 15 Jahren, wurde verabschiedet – er tritt in den wohlverdienten Ruhestand. Seine Nachfolge hat bereits Pascal Hayoz angetreten.

Im Anschluss an die Pfarreiversammlung im Gasthof St. Martin wurden die Anwesenden zur traditionellen Suppe eingeladen.



Bildlegende: Die Kreuzigungsgruppe an der St. Michaelskapelle wurde durch Restaurator Christoph Fasel aufgefrischt.

Ruth Schmidhofer (Protokoll Pfarreirat Tifers)  
Kirchweg 4; 1712 Tifers